

göttliches oder menschliches Gesetz führt aber zu Konflikten, deren Folgen in den meisten Fällen den Urheber selbst am schwersten treffen. Ziehe aus diesem allgemeinen Satze die Nutzenanwendung auf dich, mein Kind. Du besitzt einen strebsamen Geist, und so hoffe ich, daß du mit der Zeit einsichtsvoller wirst und dich zu thatkräftiger Menschenliebe entwickelst. Eine große Arbeit liegt vor dir, aber du besitzt zum Glück eine ausgezeichnete Familie, die dir bietet, was du im Vaterhause jetzt nicht finden kannst — eine Stätte der Erziehung und Vervollkommnung. Vielleicht gedachtest du selbst dieser Vorzüge, als du den Wunsch aussprachst, noch länger bei deinen Verwandten weilen zu dürfen, wozu ich dir sehr gern die Erlaubnis gebe. Leider hast du deiner theuern Mutter in einem Tone geantwortet, der sie tief betrübt und mich schwer verlezt hat; trotzdem wollte sie in ihrer großen Güte fortfahren an dich zu schreiben, nach meinem Wunsche aber hat sie es unterlassen; du wirst dich also, da meine Zeit jetzt äußerst beschränkt ist, eine Weile mit karglichen Nachrichten begnügen müssen. Gott möge dich den rechten Weg zu deinem Glücke und dem wahren Frieden führen! Auf diese Zukunft wollen wir uns verträsten. Die Erinnerung an deinen Brief will ich auslöschen, als wäre er nie geschrieben worden, damit er nicht länger als ein Schatten zwischen Vater und Tochter steht. Jetzt soll es zwischen uns wieder hell und klar sein, und darum kann ich aus vollem Herzen schreiben — mit inniger Liebe

Celle, den 25. Juli.

dein Vater.

Helene an ihren Vater.

Geliebter, liebster, bester Papa! Du sollst dich nicht in mir getäuscht haben, nur bitte ich dich, habe Geduld mit mir; ich selbst fühle ja am meisten, wie unvollkommen ich noch bin. Du wirst sehen, daß ich mich bestrebe immer besser, immer einsichtsvoller zu werden. Ich hoffe, daß du